

## Wichtiges zum Kindergartenbeginn (Stand März 2014)

### Tägliche Ausrüstung:

- bequeme Kleidung, in mehreren Schichten - Zwiebelprinzip
- feste Schuhe
- Rucksack: ausreichend groß und am besten mit Klappe (um nicht getragene Kleidung verstauen zu können), kleine Isomatte zum Draufsitzen, Becher, Brotzeit in einer Box, kleines Handtuch in Plastiktüte

### Wind, Regenwetter und Matsch:

- Buddelhose, -jackette und je nach Temperatur auch Buddelhandschuhe
- ggf. Gummistiefel

### Zusätzliche Ausrüstung im Winter:

- Schneehose mit Anorak oder Schneeanzug
- 2 Paar Handschuhe (1 Paar zum Wechseln im Rucksack); hier hat sich die Kombination aus Woll- oder Fleece-Handschuhen mit Buddelhandschuhen sehr bewährt.
- warme Mütze
- dicke, warme Schuhe (möglichst wasserdicht), bewährt sind hier sog. „Canadian-Boots“ (z.B. Kamik, Sorel, u.a.)
- Rucksack: Wechselhandschuhe (s.o.) und eine kleine Thermosflasche mit warmem Tee

**Bitte Buddelklamotten, Jacken und Handschuhe der Kinder mit Namen oder Initialen versehen!!!**

### Brotzeit:

Bitte geben Sie Ihrem Kind eine ausgewogene, vollwertige Brotzeit mit Obst und Gemüse (im Winter: Trockenobst, Nüsse) mit. Die Kinder sind Schwerarbeiter und haben oft großen Appetit. Bitte keine Süßigkeiten mitgeben!!!

### Getränke:

- Während der warmen Jahreszeit werden die Kinder vom Kindergarten mit Saftschorle oder Wasser versorgt (siehe auch Unkostenbeitrag „Saftgeld“).
- In den kälteren Monaten geben Sie Ihrem Kind bitte eine kleine Thermosflasche mit warmem Tee mit.

### Haut- und Zeckenschutz

Wir empfehlen sehr, je nach Jahreszeit Zeckenschutzmittel, Sonnencreme, Wind- und Wettercreme zu verwenden.

### Äußerliche Anwendungen durch den Kindergarten

Im Notfall und im Ermessen der Erzieherin können an Ihrem Kind äußerliche Anwendungen vorgenommen werden (Entfernen von Zecken, Auftragen von Sonnen- oder Insektenschutzmittel, Anbringen von Pflastern und Verbänden).

Vgl. Einverständniserklärung!

### Medikation durch den Kindergarten

Eine Medikation kann nur mit Ihrer schriftlichen Einverständniserklärung erfolgen. Bitte sprechen Sie mit der Kindergartenleitung.

### Spielsachen:

Sofern nicht ausdrücklich darum gebeten wird, geben Sie Ihrem Kind bitte keine Spielsachen mit.

### Geburtstage:

Der Geburtstag Ihres Kindes wird an einem mit Ihnen vereinbarten Termin im Kindergarten gefeiert. Es wäre schön, wenn das Geburtstagskind an diesem Tag etwas Leckeres (Kuchen, Deftiges, etc.) für alle mitbringt.

### Bringen und Abholen:

- Bringzeit: 7.30 bis 8:00 Uhr und Abholzeit: 12:30 bis 13:00 Uhr (Kernzeit: 8:00 bis 12.30 Uhr)
- Kinder immer an das Kindergartenpersonal übergeben! Lassen Sie das Kind nie einfach nur am Kindergarten aussteigen! Mit der Begrüßung Ihres Kindes per Händedruck wird dessen Ankunft registriert und ab diesem Zeitpunkt ist das Personal für es verantwortlich. Desgleichen endet die Aufsichtspflicht des Personals mit der Verabschiedung des Kindes per Händedruck.
- Bei Verhinderung informieren Sie bitte rechtzeitig das Erzieherteam (telefonisch oder durch andere Eltern).
- Bei Abholung durch uns fremde Personen: Bitte vorher Bescheid geben!!

### Informationsaustausch:

- Informieren Sie das Erzieherteam über besondere Vorkommnisse im Umfeld des Kindes, die möglicherweise sein Verhalten betreffen, damit gezielter auf das Kind eingegangen werden kann.
- In geringem Umfang können zu den Bring- und Abholzeiten mündliche Informationen weitergegeben werden.
- Elterngespräche können jederzeit nach persönlicher Absprache mit den ErzieherInnen stattfinden. Gegebenenfalls kommen auch die ErzieherInnen auf Sie zu.
- Um sicher alle Eltern zu erreichen: Lesen Sie bitte die ausgeteilten Handzettel, Elternbriefe oder Aushänge an der Bauwagentür! Geben Sie Informationen bitte auch innerhalb Ihrer Fahrgemeinschaften weiter.
- Zum persönlichen Austausch finden regelmäßig Elternstammtische statt: Hier werden wichtige Informationen weitergegeben und es besteht die Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch.

### Elternbeteiligung/-arbeit:

- Elternabende finden je nach Bedarf anstelle des Elternstammtisches statt. Sie werden vom Erzieherteam unter Berücksichtigung eines Schwerpunktthemas vorbereitet.
- Ca. 5 x pro Jahr findet ein Elternmitgehtag statt, um den Eltern einen Einblick in die tägliche Kindergartenarbeit zu ermöglichen. Die Teilnahme ist freiwillig.
- Elternbeirat (Mitglied des Vereinsausschusses): Organisation von Festen, Ansprechpartner bei Problemen zwischen Elternschaft und Erzieherteam, Organisation des Elternstammtisches.
- Verein, Elternbeirat und Personal erwarten bei besonderen Anliegen, Aktionen oder Feierlichkeiten rege Beteiligung und tatkräftige Unterstützung.
- Regelmäßige Tätigkeiten der Eltern: Mitbringen von frischem Wasser im Kanister (fürs Händewaschen), Beseitigen des Abfalls aus dem Bauwagen. Diese Dienste treffen jede Familie nur 2-3-mal im Jahr. Die Erzieherinnen kommen auf Sie zu.
- Elternnotdienst: Bei Verhinderung des Kindergartenpersonals muss der Elternnotdienst einspringen. Bitte tragen Sie sich den entsprechenden Kalender am Bauwagen ein.

### Fotodokumentation

Mehrmals im Jahr besteht das Angebot sich per USB-Stick (gegen Unkostenbeitrag) die aktuellsten Bilder aus dem Kindergartenalltag zu kopieren.

### Ferienregelung:

- Die 30 Schließtage orientieren sich an den Schulferien. Sie erhalten zum Kindergartenstart einen Jahresferienplan.

### Schlechtwetterregelung - Ausweichraum - Telefonkette

- Bei Unwettern, Sturmwarnung oder sonstigen Vorkommnissen, die es dem Personal verbieten sich mit den Kindern in den Wald zu begeben, steht ein Ausweichraum im Montessori-Kindergarten in Johannesbrunn zur Verfügung. Per Telefonkette werden Sie darüber informiert, falls Sie Ihr Kind dorthin bringen bzw. von dort abholen sollen.
- Zur schnellen Informationsverbreitung (z.B. bei kurzfristigen Änderungen im Kiga-Ablauf) kann anhand der Adressenliste eine Telefonkette gestartet werden. Adressenliste und Informationen zum Ablauf erhalten Sie zum Kindergartenstart.

### Unfallversicherung:

Die Kinder sind im Rahmen der gesetzlichen Unfallversicherung unfallversichert.

### Sonstiges:

- Eltern und Angehörige (Oma, Opa, Geschwister) können nach Absprache die Kinder begleiten, jedoch auf eigene Gefahr. Es wird keine Haftung übernommen. (Gilt auch für den Elternmitgehtag!)
- Bei Unklarheiten oder Problemen können Sie jederzeit auf das Erzieherteam, den Elternbeirat oder den Vorstand zugehen. Die entsprechenden Kontaktdaten erhalten Sie zum Kindergartenstart mit der Adressenliste

**VIEL SPASS UND FREUDE WÜNSCHEN WIR IHNEN UND IHREN KINDERN BEI UNS IM  
WALDKINDERGARTEN.  
AUF EINE GUTE ZUSAMMENARBEIT FREUEN SICH IHRE ERZIEHERINNEN!**